

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

115 (26.4.1902) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 115. Drittes Blatt.

Samstag den 26. April

(folgt ein viertes Blatt.) 1902.

Militär-, Regiments- und Waffenvereine der Stadt Karlsruhe.

Zur Spalierbildung anlässlich der Rundfahrt S. K. Hoheit des Großherzogs am Sonntag den 27. April l. Js. versammeln sich die militärischen Vereine der hiesigen Stadt mit Fahnen in der Lammstraße beim Gebäude der Großh. Generaldirektion. Die Teilnehmer erscheinen in dunklem Anzug oder Uniform mit Orden- und Ehrenzeichen sowie Verbands- und Vereinsabzeichen. Die Vereine müssen um 3 Uhr zum Abmarsch bereit sein.

Am Mittwoch den 30. April, Abends 8 Uhr, findet im großen Saale der Festhalle seitens der hiesigen militärischen Vereine unter Betheiligung der Vereinigung der Reserve- und Landwehroffiziere ein

Jubiläums-Bankett

statt, zu welchem S. K. H. der Großherzog Allerhöchst sein Erscheinen in Aussicht gestellt haben. Hierzu sind die Kameraden mit dem Anfügen ergebenst eingeladen, daß zum Eintritt das Verbandsabzeichen berechtigt. Die Gallerie ist für Damen reservirt und werden den einzelnen Vereinen Eintrittskarten für Damen zugestellt werden.

3.2.

Der Gauvorsitzende.



Die verehrlichen Mitglieder laden wir hiermit zur zahlreichen Beteiligung an der Spalierbildung anlässlich der am Sonntag den 27. d. M. stattfindenden Rundfahrt Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs ein und ersuchen, sich nachmittags um 3 1/2 Uhr am Aufstellungsplatz — zwischen Douglas- und Hirschstraße — bei der Vereinsfahne (in dunklem Anzuge) einzufinden.

Der Vorstand des Gewerbevereins, e. V.

Schützengesellschaft.



Unsere verehrl. Mitglieder werden hiermit ersucht, betreffs Spalierbildung bei der Rundfahrt unseres hohen Protectors Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs am Sonntag den 27. d. Mts.

sich zahlreich zu betheiligen.

Zusammenkunft Nachmittags 1/2 3 Uhr bei unserem Mitgliede Herrn W. Lurd, zum Frankfurter Hof, Durlacher Allee 24. (Schützenanzug, weiße Halsbinde und weiße Handschuhe, Hut mit Feder.)

Gleichzeitig benachrichtigen wir unsere Mitglieder, daß an diesem Tage unsere Schießstände geschlossen bleiben.

2.2.

Der Verwaltungsrath.

Bereinsbank Karlsruhe,

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Die abgerechneten Einlagebücher, sowie die noch unerhobenen Dividendenträge können in Empfang genommen werden.

Der Vorstand.

2.2.

Wohnungen zu vermieten.

4.1. Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof, ist die Wohnung, eine Treppe hoch, 5 Zimmer, Badkabinett etc., per 1. August oder früher zu vermieten.

6.1. Durlacherstraße 8 ist der 4. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche und Keller, per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 11 im Laden.

— Herrenstraße 50 ist eine neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, Koch- und Leuchtgas sofort oder auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Karlstraße 49 b ist im 1. Stock auf 1. Juli eine

Wohnung

von 3 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*4.1. Pultisstraße 2, in ruhigem Hause, sind der 1. und 2. Stock, schöne 3 Zimmerwohnungen mit reichlichem Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres Jollystraße 13, parterre.

*2.1. Uhlandstraße 14 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Trockenstüber auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Wohnungen zu vermieten.

— Poststraße 17 sind schöne Wohnungen zu vermieten: eine Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern mit Balkon und Zugehör auf sogleich, eine Wohnung im 4. Stock von 4 Zimmern auf 1. Juli und im 5. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern auf 1. Mai. Zu erfragen im Laden. Die Wohnungen können von 2—4 Uhr eingesehen werden.

Spezerei-Geschäft,

ein gut gehendes, schön eingerichtetes, wird aus Gesundheitsrücksichten zu beliebiger Zeit abgegeben. Laden mit Magazin, 2 Kellern, Wohnung von 3 Zimmern u. Küche. Preis 800 Mark. Offerten unter Nr. 2739 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fabrikräume,

zweistöckig, zu vermieten, mit Keller, auch als Magazin verwendbar: Ludwig-Wilhelmstr. 17. Näheres Kriegstraße 29 im 3. Stock. *3.1.

Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist während der Jubiläumsfeier und vom 1. Mai d. J. ab zu vermieten. Näheres Ritterstraße 34 im 3. Stock.

* Kronenstraße 6, 3. Stock, in nächster Nähe des Schlossplatzes und der Hochschule, ist ein großes, hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

Salon und Schlafzimmer,

gut möbliert, event. mit tadellosem Klavier, sind zu vermieten: Körnerstraße 15, 2 Treppen hoch.

* Kronenstraße 47, 3. Stock, ist sofort oder per 1. Mai ein möbliertes Zimmer mit Pension an einen isr. jungen Mann zu vermieten; auch werden daselbst noch einige isr. junge Leute zu einem guten Mittag- und Abendtisch angenommen.

1000 Mark

auf 1. Hypothek für landw. Grundstücke gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 3324 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

3.1. Gesucht auf 1. oder 15. Mai ein ordentliches Mädchen bei hohem Lohn für häusliche Arbeiten; Wilhelmstraße 35, 1. Stock.

Freiwillige Feuerwehr.

Zur Spalierbildung tritt das Corps Sonntag den 27. d. M., Nachmittags 3 Uhr, in der Kapellenstraße (Alter Friedhof) an. Ueber die Aufstellung selbst geben die aufgestellten Tafeln nähere Auskunft.

Es bilden Mannschaften der

1. Compagnie den Schluß der Abtheilung **E. und G.**,
2. " " " " " **D.**,
3. " " " " " **A. und B.**,
4. " " " " " **C. und F.**

Abends findet in der "Eintracht" gefelliges Beisammensein statt.

Karlsruhe, den 24. April 1902.

Das Corps-Commando.

Schlachter.

Schumann.

Jubiläumsfeier in der Weststadt.

Alle Bewohner der Weststadt, insbesondere diejenigen, die uns durch Beiträge unterstützt haben, laden wir hierdurch freundlichst zur Theilnahme an dem **Guldigungsakt** Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs gelegentlich der Rundfahrt am Sonntag den 27. d. M., Nachmittags, ein, und werden gebeten, sich zahlreich um 4 1/2 Uhr an unserem Aufstellungsort — Kreuzung der Sofien- und Scheffelstraße — (die Herren in schwarzem Anzug, weißer Halsbinde und weißen Handschuhen, die Mädchen möglichst in weißen Kleidern) einzufinden.

3.3.

Bürgerverein der Weststadt.

Bekanntmachung.

Anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs bleibt die

Stadt. Badanstalt (Bierordtbad)

am kommenden Sonntag und Montag den 27. u. 28. April geschlossen.

Stadt. Badverwaltung (Bierordtbad).

2.2.

Hoffstetter.

3.3.

Schützen-gesellschaft,

eing. Verein.



Montag den 28. ds. Mts., Abends 6 Uhr, findet in unserem Schützenhause zu Ehren des 50 jährigen Regierungsjubiläums unseres hohen Protektors Sr. Königl. Hoheit des

Großherzogs Friedrich von Baden, sowie der Feier des 150 jährigen Bestehens unserer Gesellschaft ein

— Festessen —

pro Gedeck à M. 3.— statt und bitten wir unsere verehrl. Mitglieder, sich anlässlich dieser seltenen Feier möglichst zahlreich daran betheiligen zu wollen.

Einzeichnungslisten hierzu liegen bei unserem Schriftführer Herrn Kaufmann **Adolf Lindenlaub jr.**, Kaiserstraße 191, und bei unserem Kassier Herrn Kaufmann **W. Erb**, am Lidellplatz, auf.

Der Verwaltungsrath.

Evangelisches Diakonissenhaus. Dankagung.

Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin haben am heutigen Tage, an dem Seine Königliche Hoheit der Großherzog durch Gottes Gnade eine fünfzigjährige Regierung vollenden, Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Diakonissenhaus den Betrag von — **500 Mark** — zuzuwenden. Für diese erneute Erweisung Allergnädigsten Wohlwollens sprechen wir auch hier unsern unterthänigsten, herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, 24. April 1902.

Der Verwaltungsrath.

Zingado.

Ein selbstständiger Blechner und Installateur

findet dauernde Beschäftigung bei

Carl Hornecker,

Blechnerei und Installations-Geschäft,
Rüppurrerstraße 20.

Gesucht

nach Freiburg Mädchen, welches gut kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, in gutes Haus, kleine Familie. Offerten mit Zeugnissen zu schicken nach **Pforzheim, Durlacherstraße 40.**

*2.1.

Oberamtsrichter Uebe.

U.Sch. Köchinnen, Zimmermädchen für Hotels und Private, Haus- u. Küchenmädchen, Kellnerinnen finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Telefon 1293. *

Lehrling gesucht

für das Comptoir eines hiesigen Fabrikgeschäftes, wo Gelegenheit zur gründl. Ausbildung in allen kaufm. Arbeiten geboten. Gute Schulbildung Bedingung. Offerten unter Nr. 3301 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Hausbursche-Gesuch.

*2.2. Ein jüngerer Hausbursche kann sofort eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Fuhrknecht-Gesuch.

— Ein jüngerer, tüchtiger sowie stadtkundiger Fuhrknecht sofort gesucht. Näheres Goethestr. 41, 3. Stock links.

Stelle-Gesuch.

* Junges, anständiges Mädchen sucht Stelle, am liebsten zu Kindern. Zu erfragen in **Durlach**, Herrenstraße 22 im 3. Stock.

*4.2. Ein junger

Bauschlosser-Gehülfe

sucht Stellung. Näheres bei **Adam Göbel**, Bad Riffingen.

Grabarbeit.

*4.2. Wer Grabarbeit, Kellerfundamente etc. zu vergeben hat, wende sich an **A. Kettner**, zum rothen Schaf, Karlstraße.

*2.2.

Borhänge,

Gardinen, Stores etc. werden aufgemacht, Polstermöbel umgearbeitet sowie Reiseartikel-Reparaturen angenommen.

Carl Santert, Sattler und Tapezier,
Berberplatz 34a.

Verloren

wurden an einem kleinen Ring drei Schlüssel von **Karlstraße, Kaiserstraße bis Friedrichsplatz**. Abzugeben gegen Belohnung **Wörthstraße 9**.

Abhanden gekommen.

* Einem Dienstmädchen ist gestern auf dem Wochenmarkt ein **Portemonnaie** mit circa 10 Mark Inhalt abhanden gekommen. Abzugeben gegen Belohnung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Familienhaus

im ähneren westlichen Stadttheil, villenartig gebaut, mit prachtvoll angelegtem Obst- und Biergarten, ist wegen halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3308 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Bäckerei.

— Eine gut gehende Bäckerei in hiesiger Stadt ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu verpachten. Offerten unter Nr. 3088 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2.

Transparent

mit dem Bildniß Großherzog Friedrichs ist **Sofienstraße 13 im 3. Stock** zu verkaufen. 3

Baupläze zu verkaufen.

An der Gluck-, Hilda- und Bachstraße verkaufen wir Baupläze einschließlich der Straßenkosten zu **Mk. 24.— bis Mk. 30.—** pro □-Meter bei geschlossener, vierstöckiger Bebauung.

Auskunft im Bureau Amalienstraße 17.

Westendbaugesellschaft.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein gut erhaltener Kinderwagen mit Gummireifen ist zu verkaufen: Georg-Friedrichstraße 18 im 3. Stock rechts. Ebenfalls wird ein gebrauchter Sportwagen zu kaufen gesucht. *2.2.

* Ein noch beinahe neues Musik-Armonium ist billig zu verkaufen: Schloßplatz 5 im 1. Stock des Seitenbaues.

Ein beinahe noch neuer **Kassenschrank**

ist billig zu verkaufen: Markgrafenstraße 22 (Ecke).

Wegen Abreise

in das Ausland verkaufe ich nachstehend verzeichnete Zimmer-Einrichtungen (auch einzeln), bestehend aus nur besterhaltenen, herrschaftlichen Stücken zu jedem annehmbaren Preis:

- 1 eich. Speisezimmer, Büffet, Ausziehtisch, Stühle, Credenz, Divan und Piano,
- 1 compl. engl. Schlafzimmer, hell, Kuschbaum mit Hochbaummatratzen,
- 1 Saloneinrichtung mit hochfeiner Polstergarnitur, 3.3.

Fremdenzimmer sowie Dienstbotenzimmer. Die Möbel stehen in der Nähe B.-Badens und beliebigen Restekanten ihre Adresse unter Nr. 3240 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pianinos

gut renoviert, frisch poliert, zu **Mk. 180, 220, 350, 480**, unter Garantie abzugeben bei

M. Hack, Karlsruhe,

Pianoforte- und Musikalienhandlung, **Ecke Krieg- und Müppurrerstraße 2.**

Kein Laden, daher billigste Preise! Telefon 1044.

Herde-Verkauf.

*3.3. Mehrere kl., sehr gute, gebrauchte Herde, 1 Wirtschaftsherd sind unter Garantie für guten Brand zu verkaufen: Adlerstraße 28, Herd- und Ofenlager. Eigene Werkstätte für Reparaturen.

Herde-Verkauf.

* Zwei Herde sind sehr billig zu verkaufen: Rudolfsstraße 23 im Seitenbau, 4. Stock.

Rassenhunde, Rassenhunde,

*2.1. als: Bernharden, Leonberger, Pudel, Rattenfänger, Affenpinscher, Zwergpinscher, Bologneser, Wachtelhund, schwarz mit braun, Seltenheit, Dachshunde billig zu verkaufen. Tausche auch und nehme Bestellungen auf Hunde zum Waschen, Scheeren und Coupiren an.

Hundehandlung

Emil Rupp, Kapellenstr. 42.
Beste Empfehlungen von hohen Herrschaften.

Uniform Geheimer Rath II. Klasse,

ganz neu, billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Ein sehr guter Photographenapparat

(Handcamera), 12 Blatten 9/12, ist billig zu verkaufen: Marienstraße 53, 2. Stock.

Hund.

5.4. Ein wachsender Hofhund sammt gut erhaltener Hütte wird billig abgegeben: Durlacherstraße 52 im 3. Stock des Hinterbaues.

Zu verkaufen

ein Schnauzer, Hündin, prämiert, für 40 Mark. v. Glasow, Karlsstraße 92.

Kauf-Gesuch.

*2.2. Eine Partie leere Champagner-Flaschen und ein gebrauchter Eisschrank werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3311 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbetet

J. Levy,
Markgrafenstraße 26.

Alterthümer

werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei

S. M. Fischl,

Waldstraße 11, in der Nähe des Kunstvereins.

Mittag- u. Abendtisch.

4.4. In der Südstadt finden mehrere solide Herren guten Mittagstisch event. Abendtisch. Offerten sind unter Nr. 3196 an das Kontor des Tagbl. zu richten.

Geräucherten Lachs,

rohen und gekochten Schinken, frische Spargeln

empfehlen **C. Cartharius.**

Gemüse- u. Früchte-Conserven,

reelle Packung — beste Qualität — 10% Rabatt —

empfehlen **Herm. Munding,**

Hoflieferant.

Berliner Weißbier

aus der Aktien-Gesellschaft früher Gehrke, Berlin, in ganzen und halben Flaschen liefert frei Haus

M. Bauscher,

Waldstraße 14. Telefon 1420.

Hochfeinen

Kaiser-Malofol

empfehlen **C. Cartharius.**

Täglich frische Spargeln

bei **Hermann Munding,**
Kaiserstraße 110.

Italienischer Salat

täglich frisch bei **C. Cartharius.**

1a Zilder-Sauerkraut, saure Rüben

empfehlen **G. Fey,**
Durlacherstraße 26.

Liebigeier

eingetroffen bei **C. Cartharius.**

10.9. Für kommende Bedarfszeit bringe ich meinen

Linoleum-Fußboden-Glanzlad in unübertroffener Qualität, wie auch **Linoleum- u. Parquetbodenwische**

in empfehlende Erinnerung.

Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Bähringerstraße 55.

Eine Auswahl schöne **Trauerhüte** von den einfachsten bis zu den feinsten halte stets vorrätzig, was empfehlend anzeigt

M. Räuber,
Waldstraße 33.

Zum Jubiläum

empfehle

Portrait Sr. Königl. Hoheit

mit und ohne Rahmen, das Neueste,

Jubiläumsbecher u. s. w.,

Postkarten aller Art, grosse

Auswahl. 6.5.

C. Garbrecht, Carl Vohl,
Inhaber: Kaiserstr. 193/195, zwischen Wald- und Herrenstr.



Spazierstöcke,
Schirme,
Cigarrenspitzen,
Tabakspfeifen,
Portemonnaies,
Taschenmesser,
Hirschhornwaaren

in schönster Auswahl
empfiehlt billigst

Friedrich Weber,
Drechsler,
207 Kaiserstraße 207.

Sämtliche Maschinen für die

Haushaltung

liefert zu Fabrikpreisen 10.6.

Hermann Boschert,
Ablerstraße 44.

3.3. Renommirte Werkstätte für
Reparaturen und Neuarbeit von
Gold- und Silberwaaren.

Jubiläum- Zweimarkstücke

sowie alle sonstigen Münzen werden
dieselbst hübsch u. geschmackvoll eingefasst
als Brochen, Anhänger u. s. w. bei
billigster Berechnung.

Karl Scholl, Juwelier,
Amalienstraße 11,
zwischen Karl- und Herrenstraße.

Telefon 546.

Fahrrad-Reparatur-Werkstätte.

Reparaturen an Fahrrädern aller Art.
Vernickelung u. Emaillierung.
Großes Lager in neuen Fahrrädern bewährter
Fabrikate sowie Zubehör, als: Laternen, Glöden,
Pumpen, Ersatzteile etc.

Mechanische Industrie, G. m. b. H.

H. Voigt,

Schillerstraße 33/35.

Gebrauchte Fahrräder billigst.

Letzte Geldlotterie

für bad. Invaliden.

III. Ziehung sicher 13. und 14. Juni 1902.

2288 Geldgew. v. **M. 42000.**

Haupttreffer **20000 M. bar.**

Loose à 1 Mk. } Porto und Liste
II „ à 10 „ } 25 Pfg. extra.

empfiehlt **J. Stürmer, Generalagent,**
Strassburg i./E. u. alle Verkaufsstellen.

Hier bei: **Carl Götz, Bankg., A. v. Perlstein & Cie., Chr. Wieder, E. Wegmann, L. Michel, A. Sauer**
und **F. Pecher, Hoflieferanten.**

2142

Jubiläums-Festwein,

feinstes badisches Gewächs,

1895er Durbacher Clevner

die Flasche **Mk. 1.90**, von 20 Flaschen an Preisermäßigung.

F. Bausback, Weinhandlung,

Amalienstraße 53. Telefon 1468.

4.3.



Verlangen Sie bei Ihrem Lieferanten

ein **Gratis-Muster** vom

Phosphathaltigen Nährmittel-Dupertuis,

das beste, kräftigste Nährmittel.

Concessionär: **Hr. Camill Weiss, Chocolate und Zuckertwaarenfabrik,**
3.1. Durlacher Allee 26, Karlsruhe. (H. 3293.)

Todes-Anzeige.

Schmerzerfüllt teile ich Verwandten, Freunden und Bekannten
die betäubende Nachricht mit, daß meine innigstgeliebte Frau

Amalie Klett,

geb. Wagner,

heute Nachmittag 10 Minuten vor 2 Uhr nach kurzem Kranken-
lager, 78 Jahre alt, sanft verschieden ist.

Mit der Bitte um stille Teilnahme wollen Kranzspenden im
Sinne der teuern Entschlafenen unterlassen werden.

Der trauernde Gatte:

Paul Klett, Gerichts-Notar a. D.

Karlsruhe, den 24. April 1902.

Die Beerdigung findet Samstag den 26. d. M., nachmittags
1/2 3 Uhr, von der Friedhofshalle aus statt.

Trauerhaus: Durlacher Allee 6.

Statt besonderer Mittheilung.

Todes-Anzeige.

Donnerstag, Nachts 11 1/2 Uhr, verschied unerwartet schnell im Alter
von 73 3/4 Jahren unser lieber Gatte, Vater, Schwiegervater, Großvater

Georg Ludwig Federlechner,

Bureauassistent a. D.

Wir bitten um stille Teilnahme.

Karlsruhe, den 25. April 1902.

Namens der trauernden Hinterbliebenen:

Franziska Federlechner, Wittwe, geb. Armbruster.

Trauerhaus: Hübschstraße 20 III.

Die Beerdigung findet Sonntag den 27. April, Nachmittags 3 Uhr,
von der Friedhofskapelle aus statt.

20.4.

Sprauer's

Juwelier-, Gold- u. Silberwaaren-Geschäft mit elektr. Betrieb empfiehlt sein hübsch sortirtes Lager in Gold- und Silberwaaren von den einfachsten bis zu den feinsten, in schön modernem Stiel gehalten, mit prima Edelsteinen besetzten Brochen, Ringen etc. in schönster Auswahl zu billigsten Preisen.

Neuanfertigungen, Umfassungen, sowie Reparaturen in nur geschmackvoller, sauberer und solider Ausführung.

Karlsruhe. Erbprinzenstraße 21.

Soeben erschienen: 32.

„Pfefferkörner“

humoristische Gedichte in Karlsruher Mundart von Fritz Romeo.

Zu beziehen durch die hiesigen Buchhandlungen und Druckerei C. Macklot.

Preis gebunden Mk. 2.—

Verlag von Robert Neumann, Pforzheim.

„Das alte Schloß“ v. Karl Goepfert für Männerchor.

Der Chor ist Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog gewidmet.

Durch seine entzückenden Schönheiten wird der Chor zweifellos ein Liebling der besseren „Badischen Gesangsvereine“ werden u. wohl auch bleiben. Partitur 2 Mark. Stimmen 1 Mark 20 Pfennig.

Brennholz,

forlen und buchen, durchaus trocken, erspart jeden Feueranzünder, sowie

Schwarten- u. Bündelholz empfiehlt

E. Henning,

Marienstraße 61.

Jeden Montag, Mittwoch und Samstag von 4 Uhr ab

extra Fleischwürste.

Gebrüder Schneider,

Meßger,

Erbprinzenstr. 28 u. Sofienstr. 65.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, den 24. April.

Begnadigungen aus Anlaß des Regierungsjubiläums. Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben aus Anlaß Höchst Ihres fünfzigjährigen Regierungsjubiläums einer größeren Anzahl gerichtlich zu Freiheitsstrafen verurtheilter Personen theils durch vollständigen oder theilweisen Strafnachlaß, theils durch die Anordnung der vorzeitigen vorläufigen Entlassung oder der vorzeitigen Beurlaubung auf Wohlverhalten nach Verbüßung eines Theils ihrer Strafen Gnade erwiesen. Unter den Begnadigten befinden sich auch zwei, seiner Zeit wegen Mords zum Tode verurtheilte, sodann zu lebenslänglicher Zuchthausstrafe begnadigte Personen, welche nunmehr auf Wohlverhalten in die Freiheit entlassen werden, nachdem sie sich während einer langen Einsperrung in der Strafanstalt musterhaft geführt und den Beweis aufrichtiger Reue und nachhaltiger Besserung an den Tag gelegt haben. Außerdem hat das Justizministerium auf Grund der ihm übertragenen Begnadigungsbefugnisse aus dem gleichen Anlaß eine Reihe von Gnadenakten verfügt. Eine Anzahl der aus Anlaß des Regierungsjubiläums zahlreich eingereichter Gnadengesuche harret noch der Verbescheidung, da die Prüfung aller dieser Gesuche den Behörden bisher noch nicht möglich war, und die Vornahme der Ermittlungen, die mit Rücksicht auf diese Gesuche zumeist angestellt werden müssen, eine längere Zeit beansprucht.

Danksagung.

Für die uns anlässlich des Hinscheidens unseres nun in Gott ruhenden, lieben, unvergeßlichen Vaters, Bruders, Schwiegersohnes, Schwagers und Onkels

Karl Fieß,
Bäckermeister,

erwiesene Teilnahme, sowie für die vielen Blumen Spenden und die zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte sagen wir allen unseren herzlichsten Dank.

Besondern Dank dem Herrn Stadtpfarrer Brückner für die trostreichen Worte, der Bäcker Genossenschaft, dem Bäckergehilfen-Verein und der Bürgergesellschaft der Südstadt.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Ida Fieß, geb. Dennig,
und Kinder.

Karlsruhe, den 25. April 1902.

Stadtgarten Karlsruhe.

Zur Feier

des 50-jährigen Regierungsjubiläums Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich von Baden

Sonntag den 27. April, abends 8 Uhr,

Gartenfest.

Festliche Beleuchtung des Gartens, des Stadtgarten-jees und des Lauterbergs.

2.1.

Großes Festkonzert

der vollständigen

Kapelle des 3. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 50,
unter Leitung des Stabstrompeters Herrn Schotte.

Eintritt in den Stadtgarten und in den Tiergarten:

Abonnenten 40 Pf.
Nichtabonnenten 70 Pf.
Soldaten und Kinder die Hälfte.

Die Musikabonnementskarten haben keine Gültigkeit.

Die Inhaber von Karten für die Jubiläums-Garten-Ausstellung zahlen ein Eintrittsgeld von 40 Pf. für die Person, die Inhaber von Ehrenkarten zum Stadtgartenfest — Farbe grünlichbraun — haben freien Zutritt. Sämtliche Karten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Programm 10 Pf. das Stück.

Von Freitag den 25. d. M., vormittags 9 Uhr an, findet ein Vorverkauf von Eintrittskarten am neuen Schalterhaus des Stadtgarten (rechts vom Festhalleportal) statt. Sonntag den 27. d. M. ist von abends 6 Uhr an außer im neuen Schalterhaus auch im alten Schalterhaus (links vom Festhalleportal) eine Kasse eingerichtet. Bei ungünstiger Witterung finden die Beleuchtung und das Konzert nicht statt.

STADTGARTEN.

Samstag den 26. April 1902 Diner von 12—2 Uhr.

Mk. 2.—.
Consommé Colbert.
Salm See. normande.
Kartoffel.
Roastbeef à l'infante.
Gefrorenes.



Mk. 2.50.
Consommé Colbert.
Salm See. normande.
Kartoffel.
Roastbeef à l'infante.
Französ. Poularde.
Salat und Compote.
Gefrorenes.



Mk. 3.—.
Consommé Colbert.
Pastetchen à la reine.
Salm See. normande.
Roastbeef à l'infante.
Französ. Poularde.
Salat und Compote.
Gefrorenes.

Reingehaltene Weine, offen und in Flaschen. * ff. Moninger Bier, hell und dunkel.

Emil Wagner, Restaurateur.

Karlsruher

1841.

Liederfranz.

Unsere verehrl. aktiven u. passiven Herren Mitglieder werden hierdurch zur **Betheiligung an der Spalierbildung** freundlichst eingeladen und gebeten, sich

Sonntag Nachmittag 1/4 4 Uhr im Vereinslokal gefl. eintreffen zu wollen.

Abmarsch zum Aufstellungsplatz präzis 1/2 4 Uhr.

Schwarzer Anzug, Cylinder und Sägerzeichen. 2.1.

Der Vorstand.

72. Öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer.

Tagesordnung

auf

Dienstag den 29. April 1902,
Vormittags 9 Uhr.

Anzeige neuer Eingaben. Sodann
Berathung des Berichts der Budgetkommission über

das Budget des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts für die Jahre 1902 und 1903. Unterrichtswesen.

Ausgabe-Titel X. II. Mittels- und Volksschulen. III. Gewerbliche Unterrichtsanstalten.
Einnahme-Titel III. Mittels- u. Volksschulen.

— Druckfache „Zu Nr. 19c“ —
Berichterstatter: Abg. Obkircher.

Geldsorten vom 24. April 1902.

	Brief	Geld
20 Franken-St.	16.90	16.26
„ „ 1/2	—	—
Dollars in Gold	4.204	4.184
Ducaten	9.66	9.62
do. al marco	9.62	9.57
Engl. Sovereigns	20.45	20.42
Gold al marco p. Kilo	2800.—	2790.—
Ganz l. Scheideg. „	2804.—	—
Hochh. Silber	72.60	70.60
Holl. Silber fl. 100	—	16.20
Oesterr. Silber fl. 100	—	84.—
Russ. imperiales	—	16.20

„Bade im Friedrichsbade!“Für **30** Pfg.

ein hygienisch unerreicht dastehendes

Wannenbad.

Den ganzen Tag für Frauen und Männer geöffnet.

Colosseum.

Samstag den 26. April

Frühschoppen-Concert

der vollständigen Hauskapelle.

Anfang 11 Uhr. Entrée frei.

Samstag Abend wegen Illumination und Fackelzug

keine Vorstellung.**Colosseum.**

Sonntag den 27. April

statt der Nachmittags-Vorstellung

Vormittags 11 Uhr

Grosses Matinée

zu ermässigten Preisen: Entrée 30 Pfg., 60 Pfg., 1 M.

Auftreten sämtlicher engagierter Artisten in ihren Glanzleistungen.

Sonntag Abend 8 Uhr

Gala-Fest-Vorstellung.

Montag und folgende Tage Vorstellung.

Mittwoch den 30. April letzte Vorstellung in dieser Saison.

➔ **Messplatz.** ➔

In der

Riesen-Flasche

von der
Schaumkellerei

Gebrüder Feist & Söhne, Frankfurt a. M.,

gelangen während der Festlichkeiten täglich von 10 Uhr Vormittags bis 10 Uhr Abends folgende **Spezialmarken** zum Ausschank:

Feist Cabinet — Feist trocken
Grossherzog Friedrich-Sect

(gesetzlich geschützte Marke).

Wirtschaftsführer: **Friedrich Kasper.**

Weingrosshandlung

Franz Fischer & Cie.,
Karlsruhe,

Weinstube **Kreuzstrasse 29 — Steinstrasse 29,**
Kaiserstrasse 26.

*22. Für einen Verwandten, sehr gut situirten Herrn, dem es an Damenbekanntschaften fehlt, sucht ältere Dame behufs

Heirath

die Bekanntschaft einer gebildeten Dame im Alter von 25-35 Jahren aus sehr guter Familie. Groß, nett, heiter, kunstliebend, etwas musikalisch. Vermögen erwünscht, doch nicht Bedingung. Strengste Discret. Vermittl. verbet. Ausführl. Off. mögl. m. Bild unter Nr. 3300 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Witterungsbeobachtungen

im Groß. Botanischen Garten.

24. April.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Mor.	+ 9	752 mm	Nordost	unw.
12 „ Mitt.	+ 15	752 „	„	„
6 „ Ab.	+ 16	752 „	„	„



Gartenlaternen,

— vollständig windsicher —

incl. **Gasglühlicht**, komplett, von Mk. 10.— an.

Emil Schmidt, G. m. b. H.,

Fabrik für Gas-, Wasser- u. Heizungs-Anlagen.

Hebelstrasse 3 (Marktplatz).

Zinn-Trinkbecher

mit dem Bilde S. K. H. des Grossherzogs,

Glas-Trinkbecher

mit dem Doppelbilde S. K. H. des Grossherzogs

1852 — 1902

empfiehlt

Friedrich Blos

Grossherzogl. Hoflieferant

F. Wolff & Sohn's Detail

Kaiserstrasse 104,

Ecke der Herrenstrasse.

3.3.

Grosses Lager in Fächern, Schmuck-, Bronze-, Leder-, Holz-, Glas- u. Galanterie-Waaren,
Photographie-Rahmen, Parfumerien, Toilette-Seifen u. Toilette-Artikeln.**Fischer's Weinstube,**

Kreuzstrasse 29, vis-à-vis dem Palaisgarten,

bringt während der Festlichkeiten folgende Spezialitäten unter Garantie für reinen Traubensaft
zum Ausschank:

3.1.

Weissweine:

1899 er Haardter Riesling	pro 1/4 Liter zu	30 Pfg.
1898 er Markgräfler Edelwein	„ „ „ „	35 „
1900 er Rappoltsweiler Muscateller	„ „ „ „	40 „

Rothweine:

1899 er Roussillon	pro 1/4 Liter zu	30 Pfg.
1899 er Tyroler Spezial	„ „ „ „	35 „
1900 er Rappoltsweiler Beerwein	„ „ „ „	40 „

Das Pianolager von**J. Kunz, Douglasstrasse 22,**bietet nur das Beste in Pianinos zu staunlich billigen Preisen unter jeder fachmännischen Garantie. Man überzeuge sich.
Große Auswahl von 8 der ersten Firmen Deutschlands.

Früher langjähriger technischer Geschäftsleiter der Firma Schweisgut.

3.1.

Karlsruher Männerturnverein.Gut  Heil!Zur Theilnahme an der Spalier-
bildung versammeln sich unsere Mit-
glieder am Sonntag Nachmittag
1/2 4 Uhr im Vereinslokal.Aufstellungsplatz: Kaiserstrasse (nördl.),
zwischen Lammstrasse und Marktplatz.

Der Turnvath.

Zweimarkstück-Fassungen

in allen Preislagen empfiehlt billigst

H. Reudter, Juwelier,

Kaiserstrasse 203, eine Treppe hoch.

2.1.

Jubiläums-Zweimarkstücke sind vorrätbig.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.